

- vnd getruncken 40 gantzer tag Vnd ist also mit^p dem Fleisch^q zusehends auffgenommen zu dem, der jn gesandt hatte, vnd wird mit^r demselben Fleisch widerkomen in der herrligkeit vnd krafft.“¹⁹⁹ Item: „So der Herr allein mit einem schein im Leibe gewesen ist, so er wie ein Gespenst gecreutziget ist, so bin ich auch allein mit einem schein gebunden, vnd warumb hab ich mich selbst in Tod ergeben, zum Feuer, zum Schwert, zu den wilden Thieren? Aber ich leide solches nicht nach einem schein, sondern warhafftig mit Christo, das ich mit jm leide vnd er mich hierinnen stercke“²⁰⁰ etc.
- Nach Ignatio ist einer von den eltesten Scribenten Ireneus, ein Martyr, Irenaeus.
 10 Bischoff zu Leon in Franckreich, welcher Polycarpi Discipel gewesen, wie Polycarpus selbs des Euangelisten Johannis Zuhörer gewesen ist. Dieser schreibt also Lib. 2 Contra haereses von den vrsachen, warumb Christus Gott vnd Mensch sey: „Es ist ja der Herr gütig vnd barmhertzig vnd hat das Menschliche geschlecht lieb. Darumb hat er den Menschen mit Gott vereinigt.
 15 Denn so nur ein Mensch den Feind des Menschen vberwunden hette, so were der Feind nicht, wie es hette billich sein sollen, vberwunden worden. Widerumb aber, so nicht Gott das heil vns gebracht hette, würden wir die seligkeit nicht gewis vnd bestendig haben“²⁰¹ etc.
- Lib. 3: „S. Johannes spricht in seiner Epistel: ‚Ein [42r:] jeder, der da gleubt, das Jhesus sey der Christ, der ist aus Gott geboren‘, nemlich, der eben diesen Jhesum Christum erkennet, welchem die Pforten des Himmels geöffnet sind von wegen der Auffart seines Fleisches, welcher auch in dem Fleisch, in deme er gelitten hat, wird widerumb komen vnd des Vaters herrligkeit offenbaren.“²⁰²
- 25 Lib. 4: „Dieses ist nicht mit einem schein, sondern mit der that vnd warhafftig also geschehen, es sey denn, das du meinst, er sey nur mit einem schein Mensch gewesen, der warhafftig Mensch war.“²⁰³ Item: „wir haben aber zuuor erweist, das es eben eins sey, sagen das er mit einem schein allein erschienen sey oder das er nichts von Maria hab an sich genomen. Denn also
 30 hat er nicht warhafftig Fleisch vnd Blut gehabt, dadurch er vns erlöset, wenn er nicht das alte geschepff Adae jm als dem Haupt hat zu eigen gemacht. So liegen nu die, so dem Ketzer Valentino nachfolgen vnd solches fûrgeben, damit sie vnser Fleisch der Seligkeit berauben.“²⁰⁴

^p MIT : A, B.

^{q-r} Im Druck durch Versalien hervorgehoben.

^r MIT: A, B.

¹⁹⁹ Ps.-Ignatius, Ad Smyrnenses III, 5, in: PG 5, 845 (Funk/Diekamp, 194,1–5).

²⁰⁰ Ps.-Ignatius, Ad Smyrnenses IV,2, in: PG 5, 845 (Funk/Diekamp, 194,16–20).

²⁰¹ Irenäus von Lyon, Adversus haereses III, 18, 6f., in: PG 7, 937 (FC 8/3, 232,6–12).

²⁰² Irenäus von Lyon, Adversus haereses III, 16,8, in: PG 7, 927 (FC 8/3, 206,2–7). Vgl. I Joh 3,9.

²⁰³ Irenäus von Lyon, Adversus haereses V, 1,2, in: PG 7, 1121f (FC 8/5, 26,21–24).

²⁰⁴ Irenäus von Lyon, Adversus haereses V, 1,2, in: PG 7, 1122 (FC 8/5, 28,7–13).